

Fachbereich 2 Informatik und Ingenieurwissenschaften Im Studiengang Informatik

Aufbau eines Clusters mit der NoSQL-Datenbank MongoDB auf Basis von Einplatinencomputern

Kolloquium zur Bachelorthesis

Danijel Klaic

Matrikelnummer 996907

1.Betreuer: Prof.Dr. Baun

2.Betreuer: Prof.Dr. Gabel

Frankfurt, 15. September 2016

Agenda

- Einleitung
- ► Technische Grundlagen
- Hardware- und Softwarekomponenten
- ► Implementierung
 - Replikation
 - Sharding
- Aggregationsmethoden
- Fazit

Aggregationsmethoden Fazit

Einleitung

- Relationale Datenbanken
 - Edgar Frank Codd entwickelte die ersten relationale Datenbanken in 1960er und 1970er Jahren.
 - Datenbanksprache SEQUEL entstand in den 1970er Jahren.

Hardware- und Softwarekomponenten

- Big Data
 - Volume (Datenvolumen)
 - Variety (Vielfalt an Datenformaten)
 - Velocity (Geschwindigkeit)
- NoSQL-Datenbanken
- MongoDB
 - hu**MONGO**us

- Kein relationales Datenmodell
- Eignung für Systeme mit verteilter und horizontaler Skalierbarkeit

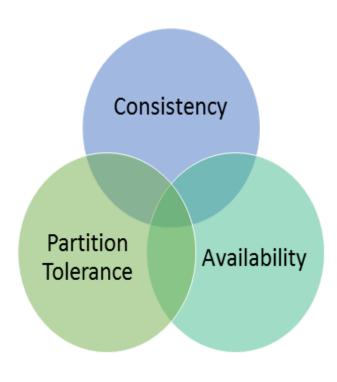
Hardware- und Softwarekomponenten

- **Quelloffene Software**
- Frei von Schemen oder nur von schwächeren Restriktionen betroffen
- Einfache Datenreplikation zur Unterstützung der verteilten Architektur
- Einfache Programmierschnittstelle
- Kein ACID als Konsistenzmodell

Technische Grundlagen Hardware- und Softwarekomponenten Implementierung Aggregationsmethoden Fazit

CAP-Theorem

Einleitung



Consistency

Alle Knoten verfügen gleichzeitig über die gleichen Daten.

Availbility

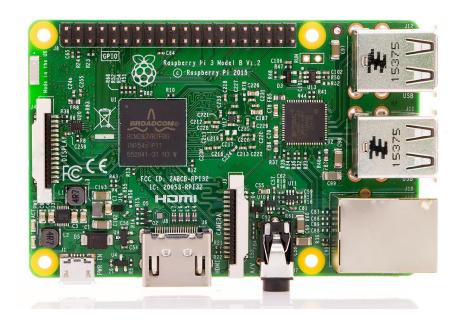
Lese- und Schreibzugriffe sind jederzeit verfügbar. Ein Knotenausfall wirkt sich nicht aus auf die Verfügbarkeit.

Partition Tolerance

Das System funktioniert auch bei einem Ausfall einzelner Knoten.

Raspberry Pi 3 Modell B

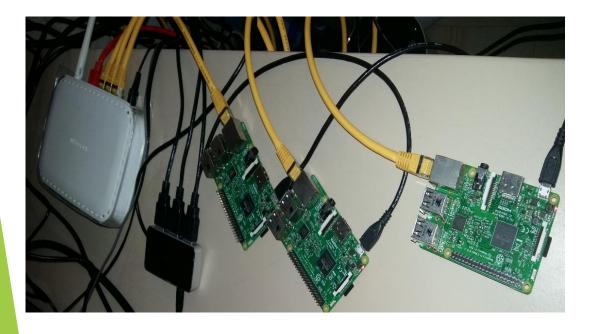
Einleitung



Bildquelle: https://javatutorial.net/wp-content/uploads/2016/03/RaspberryPi-3-Model-B.jpg

- Prozessor: Broadcom BCM2837
- ► CPU: 1.2GHz 64-bit quad-core ARMv8
- GPU: 400 MHz VideoCore IV
- Arbeitsspeicher: 1 GB RAM LPDDR2-900 SDRAM
- Kommunikationsarten: LAN 10/100 Mbps, 802.11n Wireless LAN und Bluetooth 4.1
- Schnittstellen: 4 x USB 2.0, 1 x HDMI, 1 x CSI Camera Port, DSI Display Port, Stereo Out, microSD Port
- Abmessungen: Maße 85,6 x 56,5 Millimeter
- Gewicht: Ca. 45 Gramm

Hardware- und Softwarekomponenten



- ▶ 3 x Raspberry Pi 3 Modell B
 - SD-Karte
- Router
- ▶ USB-Hub
- → 3 x Netzwerkkabel
- ▶ 3 x USB-Stromkabel

Technische Grundlagen Hardware- und Softwarekomponenten Implementierung Aggregationsmethoden Fazit

Softwarekomponenten

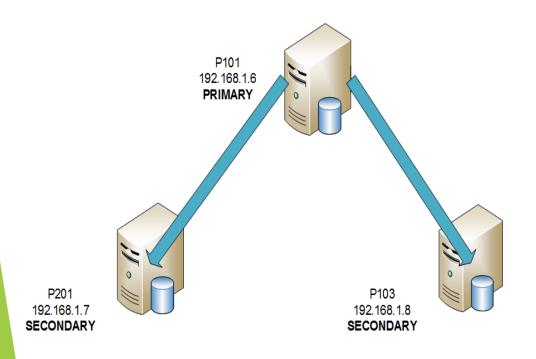
- Win32DiskManager
 - Bootfähige SD-Karte
- Raspbian Jessy

Einleitung

- PuTTY und Remotedesktopverbindung (Windows)
 - Zugriff auf die Eingabekonsole von Raspberry Pi
 - ► Zugriff auf die Benutzeroberfläche von Raspberry Pi
- MongoDB Version 3.0.9
 - 32-Bit Version
- Robomongo
 - ► Zugriff auf die Benutzeroberfläche von MongoDB



Replikation



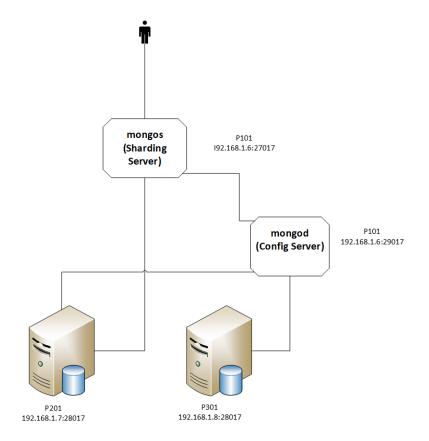
- Steigert die Ausfallsicherheit von Daten.
- Primärserver besitzt sowohl Leseals auch Schreibrechte.
- Primärserver repliziert die Daten auf den Sekundärserver.
- Beim Ausfall eines Primärservers wird ein Sekundärserver zum neuem Primärserver gewählt.

Implementierung Aggregationsmethoden

Sharding

Technische Grundlagen

Einleitung



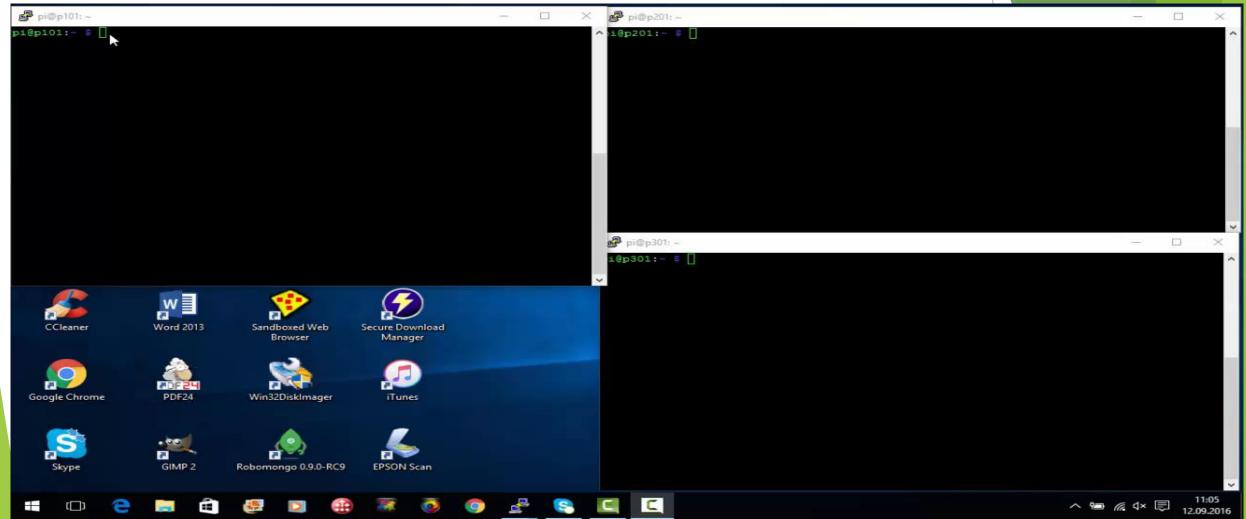
Hardware- und Softwarekomponenten

- Partitionierung einer Datenbank
- Große Datenmengen lassen sich in einzelnen Knoten verteilen.
- Chunk= Teilmenge von Daten
- Sharding-Keys bestimmen die Aufteilung von Daten.
- Empfohlen in Verbindung mit Replikation.



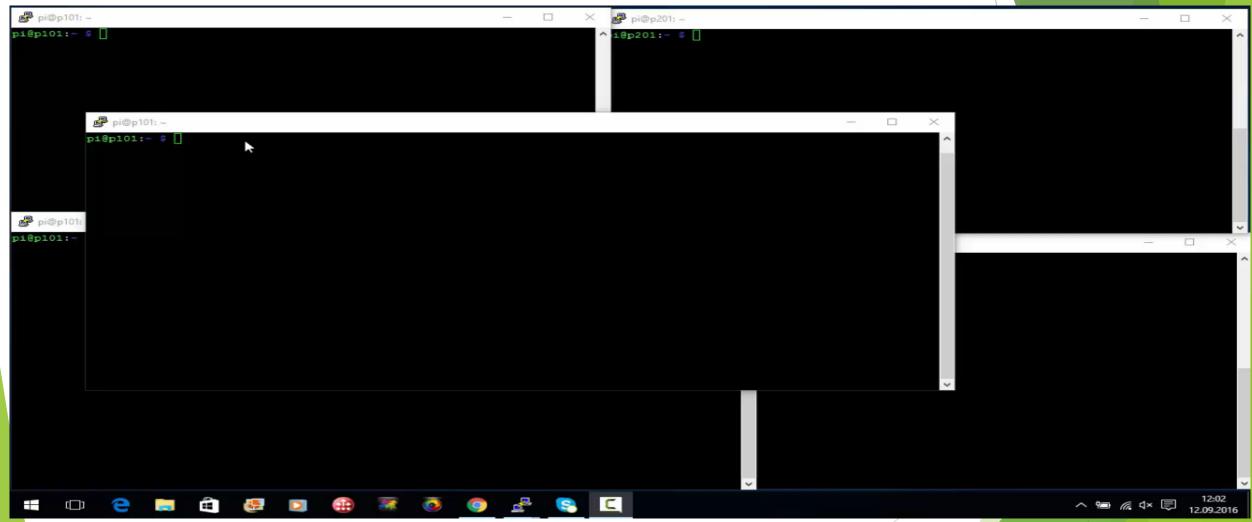
Vorführung des MongoDB-Clusters (Replikation)

Einleitung



Vorführung des MongoDB-Clusters (Sharding)

Einleitung



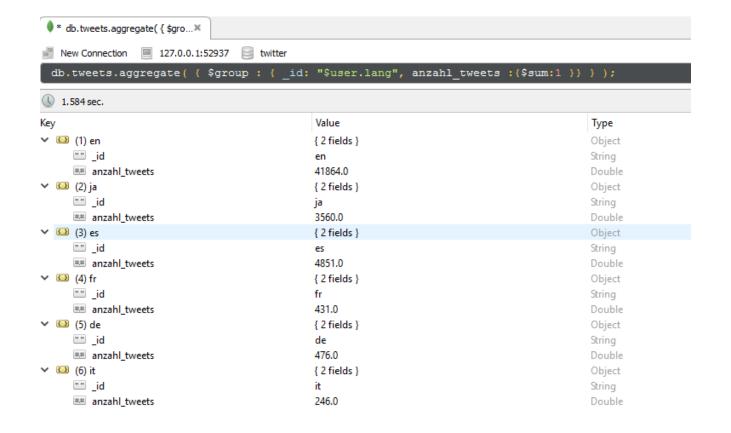
Aggregation von Daten

- Einfache Abfragemethoden
 - count()
 - distinct()
 - group()
- Aggregation Pipeline
- MapReduce

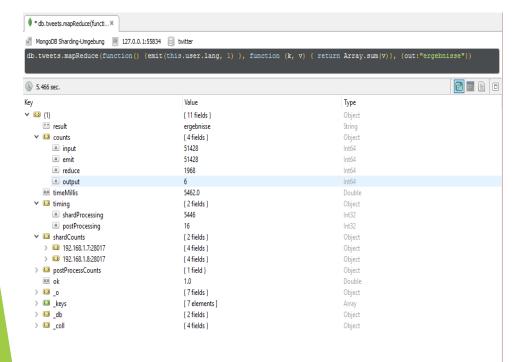


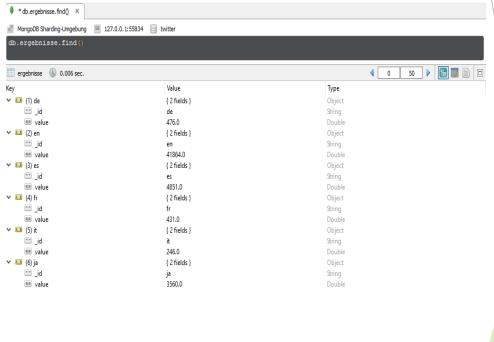
Aggregation Pipeline

Hardware- und Softwarekomponenten



MapReduce





Implementierung Aggregationsmethoden **Fazit**

Fazit

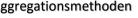
Einleitung

Technische Grundlagen

- Analyse von verteilten Funktionalitäten.
- Neue Server lassen sich einfach und schnell in einem vorhandenen Cluster einbinden.
- Die Nachfrage nach NoSQL-Datenbanksystemen steigert sich.

Hardware- und Softwarekomponenten

Besonders im Bereich der Webentwicklung eignen sich unterschiedliche Datenstrukturen.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!